



AUSSTELLUNGEN IM MÄRZ

STAATLICHES MUSEUM SCHWERIN

„Norddeutsche Zeichner“
Eröffnung am 27. Februar,
19.00 Uhr, (Ausstellung bis
12. April)

SCHLESWIG-HOLSTEIN-HAUS

Ausstellungsräume Schlie-
mannstraße, „Herrenhäuser
im Wandel der Zeit“
Eröffnung am 27. Februar,
17.00 Uhr, (Ausstellung bis
12. April 2009)

SCHLESWIG-HOLSTEIN-HAUS

„Gezeichnetes Leben“
Arbeiten von Werner Schin-
ko, Eröffnung am 5. März,
17.00 Uhr, (Ausstellung bis
26. April 2009)

KUNSTVEREIN SCHWERIN IM E-WERK AM PFAFFENTEICH

„LIVING“ - Veronica Bro-
vall, Künstlergespräch am
Donnerstag, 12. März 2009,
18.00 Uhr, Mit Veronica
Brovall, Joep van Liefland,
Marie Cathleen Haff, ge-
öffnet Mittwoch – Montag,
15.00 – 18.00 Uhr, (Ausstel-
lung bis 12. April 2009)

FREILICHTMUSEUM MUESS KUNSTKATEN

„Wer gärtner da?“
Die Journalistin Beate
Schöttke-Penke und der
Fotograf Christian Lehsten
stellen 25 verschiedene Gar-
tenwelten in Bild und Text
vor. Eröffnung am 11. April,
15.00 Uhr, (Ausstellung bis
14. Juni)



Die Ausstellungsräume für den Schweriner Kunstverein stehen symbolisch für die Intentionen der Macher: Die alten Turbinenräume des E-Werks sind seit 2007 das Zuhause der wechselnden Ausstellungen. „Wir wollen jetzt mit Kunst neue Energien erzeugen, neue Denkräume schaffen“, ist die künstlerische Leiterin des Vereins Marie Cathleen Haff immer noch begeistert über das Domizil am Pfaffenteich. Der Kunstverein trägt nicht nur im Namen „Schwerin“, sondern sieht auch sein Programm im Kontext zur Stadt. „Wir versuchen Ausstellungen zu machen, die zu Schwerin, zu Mecklenburg-Vorpommern passen, aber immer auch einen internationalen Bezug haben und wir wünschen uns Diskussionen.“

Der rote Faden für das diesjährige Programm ist selbstverständlich die BUGA. Wie setzen sich Künstler mit der „Entworfene Natur“ auseinander?

Ob Veronica Brovall mit ihren Objekten und Collagen dazu mehr Antworten als Fragen gibt, wird jeder Besucher der Ausstellung selber entscheiden. Die junge schwedische Künstlerin, die seit 2003 in Berlin lebt, setzt sich intensiv mit dem großen Thema des Kreislaufs auseinander. Veronika Brovalls Ausstellung bildet den Auftakt einer Reihe, in der der Kunstverein grundlegende Fragen des Daseins zur Diskus-

KUNSTRÄUME - RAUMGREIFENDE KUNST

Schweriner Kunstverein zeigt Veronika Brovall



Veronika Brovall in ihrem Atelier in Berlin.

cher einen ganz besonderen Sog, sie ziehen die Hände regelrecht an und fordern das Auge durch ihre unwirkliche Größe geradezu heraus. Alle Proportionen des üblichen Lebensraums und gängigen Denkens werden von Brovalls Arbeiten hinterfragt.

Veronica Brovall „Living“ Ausstellung im Kunstverein Schwerin, noch bis zum 12. April 2009 im E-Werk am Pfaffenteich.

sion stellt. Woher kommt der Mensch? Wohin bewegt er sich?

In gigantischen Formaten wird diese Fragestellung in Skulpturen transformiert. Die Kunstwerke entwickeln auf den Besu-



Die Künstlerin beim Aufbau der Skulptur „Rootfilling“ in den Räumen des Kunstvereins Schwerin.

In Schwerin zu sehen: „Timer“.

Fotos: Kunstverein Schwerin (KVS/N)